

# Proxmox: wichtige Dinge

## VirtualBox VM übertragen

1. VirtualBox VM herunterfahren
2. die VDI-Datei mit rsync auf den Proxmox PC kopieren
3. Mit Proxmox eine neue VM erstellen, alle Parameter wie gewünscht, jedoch KEIN Installationsmedium auswählen. Grafikkarte: SPICE
4. mit ssh in Proxmox einloggen und in das Verzeichnis mit der vdi Datei gehen
5. `qm importdisk 100 windows-server.vdi storage_pool` (statt der 100 die Nummer der VM, „storage\_pool“ ist bei mir z.B. local-lvm)
6. Proxmox GUI: VM 'Hardware': eine neue Disk erscheint, dieser SATA-0 zuweisen, die alte (SCSI) aushängen und löschen
7. Proxmox GUI: VM 'Hardware': bei Bedarf ein bis fünf USBs hinzufügen, Typ: SPICE
8. Proxmox GUI: VM 'Optionen': die Bootreihenfolge ändern, so dass die neue SATA-0 gebootet wird

Start klicken und die importierte VM startet.

## VM aus einem ISO installieren

1. Die ISO Datei nach Proxmox importieren wie folgt
2. Proxmox GUI: local(pve) - ISO Images: Upload-Button
3. Create VM, im Reiter OS wird das hochgeladene ISO angeboten

## USB vom Arbeitsplatz in die VM durchreichen

1. Proxmox GUI: VM 'Hardware': ein bis fünf (je nach gleichzeitigem Bedarf) USBs hinzufügen, Typ: SPICE
2. Auf dem Arbeitsplatz: das Paket „virt-viewer“ installieren
3. Proxmox GUI: bei laufender VM aus Listbox „\_Shell“ auswählen: SPICE, danach wird eine vv Datei gespeichert
4. Auf dem Arbeitsplatz: Aufrufen von `remote-viewer xyz.vv`, die VM wird jetzt angezeigt
5. Remote-viewer Menü „Datei“: USB-Geräteauswahl, dort das gewünschte USB Device auswählen, und schon wird es zur VM durchgereicht

## USB vom Proxmox Rechner in die VM durchreichen

1. VM herunterfahren
2. USB Gerät anstecken
3. Proxmox GUI: VM 'Hardware': ein USB hinzufügen, Typ: Use USB Vendor/Device ID, das neue Gerät wird angeboten, auswählen
4. VM starten

## eine VM an ein VLAN direkt anhängen

1. im Switch: das VLAN beim entsprechenden ETH-Port als „tagged“ kennzeichnen (zusätzlich zum normalen „untagged“ bzw „native“, denn das wird u.a. für das Proxmox Gui benötigt)
2. Proxmox GUI: pve - System - Network: die Bridge öffnen und „VLAN aware“ aktivieren
3. Proxmox GUI: VM - Hardware - NetworkDevice: öffnen und den VLAN Tag eingeben
4. in der VM natürlich den richtigen IP Bereich einstellen

## Windows VM zum laufen zwingen

Windows VMs kann man installieren, es fehlen, wie bei Windows üblich, aber die ganzen Treiber, vor allem das Netzwerk läuft nicht. Die passenden Treiber findet man hier: [TREIBER DOWNLOAD](#) .  
(Quellenangabe: [GitHub](#))

- die ZIP Datei unpacken
- die ISO Datei in einen Speicher von proxmox kopieren
- in der Windows VM auswählen: „Hardware“ - „CD/DVD“ und dort die iso Datei angeben.  
Dadurch ist sie unter Windows als CD Laufwerk verfügbar

diese Treiber haben bei mir gefehlt:

1. NetKVM: die Windows Version und die Plattform auswählen, die Datei \*.sys mit der rechten Maustaste anklicken und „Installation“ wählen
2. Baloon: die Windows Version und die Plattform auswählen, die Datei \*.sys mit der rechten Maustaste anklicken und „Installation“ wählen
3. Gerätemanager öffnen, dort fehlt noch ein Treiber. Diesen anklicken, „Treiber aktualisieren“ wählen und alle Pakete durchsuchen lassen

die Punkte 1 und 2 können NICHT mit dem Gerätemanager durchgeführt werden, sondern müssen genauso wie beschrieben gemacht werden!

danach waren bei mir alle Treiber installiert.

## Automatische Bildschirmauflösung

dazu muss installiert sein:

gemu-guest-agent und zusätzlich unbedingt  
spice-vgagent

außerdem sollte der Kernel aktuell sein.

From:

<http://projects.dj0abr.de/> - **DJOABR Projects**

Permanent link:

<http://projects.dj0abr.de/doku.php?id=de:tipps:proxmox>



Last update: **2022/07/23 14:15**

